



Veröffentlichung: 07.06.2019 12:42

EANS-Adhoc: OMV und Gazprom unterzeichnen „Amendment Agreement“ zum „Basic Sale Agreement“ betreffend den möglichen Erwerb einer 24,98% Beteiligung an den Blöcken 4A/5A der Achimov-Formation durch OMV

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

kein Stichwort
07.06.2019

Wien - OMV und Gazprom haben heute ein "Amendment Agreement" zum "Basic Sale Agreement" vom 3. Oktober 2018 unterzeichnet. Das "Amendment Agreement" sieht insbesondere einen Kaufpreis von EUR 905 Millionen für den möglichen Erwerb einer 24,98% Beteiligung an den Blöcken 4A/5A der Achimov-Formation des Urengoi-Erdgas- und Kondensatfelds durch OMV vor.

Das geänderte "Basic Sale Agreement" enthält außerdem die Eckpunkte sowie die nächsten Schritte hinsichtlich der Transaktion. Der Abschluss und die Durchführung der Transaktion selbst hängen unter anderem von der Genehmigung durch den Aufsichtsrat der OMV und von einer Einigung mit Gazprom hinsichtlich der finalen Transaktionsdokumente sowie behördlichen Genehmigungen zu einem späteren Zeitpunkt ab. Mit der Unterzeichnung der finalen Transaktionsdokumente wird bis zum Ende des Jahres 2019 gerechnet.

Durch den Erwerb würde OMV Zugang zu den Blöcken 4A/5A der Achimov-Formation des Urengoi-Feldes, das sich in Westsibirien, Russland, befindet, erhalten. Beim Urengoi-Erdgasfeld handelt es sich um Russlands größtes Erdgas- und Kondensatfeld und eines der größten Erdgasfelder der Welt. Es befindet sich in Westsibirien und umfasst eine Fläche von mehr als 12.000 km². Der Erwerb würde die Reserven von OMV entsprechend des Produktionsanteils der OMV an Achimov 4A/5A bis zum Ende des Jahres 2044 um ungefähr 600 Millionen Barrel Öläquivalent ("boe") erhöhen. Der Betriebsführer rechnet mit dem Start der Produktion Ende 2020 und dem Erreichen eines Plateaus von mehr als 80.000 boe/Tag (Produktionsanteil von OMV) in 2026. Der Anteil von OMV an den Gesamtinvestitionen wird voraussichtlich ungefähr EUR 950 Millionen bis zum Ende des Jahres 2044 betragen, einschließlich der Erstattung von ungefähr EUR 75 Millionen für in den Jahren 2017 und 2018 getätigte Aufwendungen.

Rückfragehinweis:
OMV Aktiengesellschaft

Andreas Rinofner, Public Relations
Tel.: +43 (1) 40 440-21427; e-mail: public.relations@omv.com

Florian Greger, Investor Relations
Tel.: +43 (1) 40 440-21600; e-mail: investor.relations@omv.com

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Emittent: OMV Aktiengesellschaft
Trabrennstraße 6-8
A-1020 Wien
Telefon: +43 1 40440/21600
FAX: +43 1 40440/621600
Email: investor.relations@omv.com
WWW: <http://www.omv.com>
ISIN: AT0000743059
Indizes: ATX
Börsen: Wien
Sprache: Deutsch



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service